



Jugendsinfonieorchester begeisterte

Mit so vielen Konzertbesuchern hatte man im Bürgersaal Ahnatal-Weimar vermutlich nicht gerechnet, denn immer mehr Stühle mussten herangeschafft werden, um jeden, der das inzwischen neunte Konzert des Kasseler Jugendsinfonieor-

chesters hören wollte, einen Sitzplatz zu bieten. Die rund 50 besten Nachwuchsmusiker aus verschiedenen Schulorchestern spielten unter Leitung von Kiril Stankow, der das Orchester jederzeit souverän dirigierte. Zum Auftakt des durchweg

anspruchsvollen Konzertes stand die Ouvertüre von Mendelssohn Bartholdy „Die Hebriden oder Die Fingalshöhle“ auf dem Programm. Danach folgten Werke von Mozart und Schubert. Nach dem mitreißenden Schlusssatz bedankte

sich das Publikum bei den Akteuren mit frenetischem Beifall. Die Zuhörer waren sich einig dass solche konzertanten Hörergüsse von Chroma, der Schule für Musik und Tanz, ruhig öfter angeboten werden sollten. (pwb)

Foto: Brandau